

#### **Einleitung**

Dieser Leitfaden soll Nutzern und Planern von CONICA Industriebodenfussboden eine Übersicht über die chemische Beständigkeit des benannten Produktes geben.

Die Angaben und Empfehlungen in diesem Leitfaden basieren sowohl auf Labortests unter kontrollierten Bedingungen als auch auf praktischen Erfahrungen.

Die Chemikalienbeständigkeit wird in 3 Beständigkeitsgruppen eingeteilt, die Prüfung erfolgt bei Normtemperaturen von +23°C. Höhere Temperaturen verkürzen die benannten Beständigkeitszeiten:

#### + beständig für maximal 72 h

(eine tägliche Reinigung und Entfernung der Flächen wird vorausgesetzt oder die Chemikalien werden unverzüglich nach Beaufschlagung entfernt und die Oberflächen mit Wasser nachgespült)

#### (+) beständig für maximal 8 h

(vereinzeltes Verschütten von Chemikalien bleibt befristet ohne Schaden, wenn der Boden sofort gereinigt wird oder die Chemikalien schnell verdunsten)

#### (-) nicht beständig

(der Boden wird unmittelbar nach Kontakt mit den Chemikalien auch bei kleinen Mengen der Chemikalie beschädigt)

Für die Anwendung dieses Leitfadens sind nachfolgende Punkte zu beachten:

Die Empfehlungen beziehen sich nur auf Oberflächen von Fußböden und Aufkantungen für Auffangwannen, Lagerflächen und Produktionsflächen auf zementären Untergründen wie Beton oder Zementestrich, die gegebenenfalls über eine ausreichende Rissweitenbeschränkung durch Armierungen im Aufbau verfügen.

Für Behälterauskleidungen mit permanenten Belastungen oder Flächen die teilweise oder komplett in Chemikalien eingetaucht werden sind die Beschichtungen ungeeignet.

In solchen Fällen (Dauerbelastung) ist die Chemikalienbeständigkeit weiter eingeschränkt oder nicht gegeben.

Die benannten Beständigkeitszeiten gelten für eine maximale Beaufschlagungszeit, wiederkehrende Belastungen sind hierbei zu einer Gesamtzeit aufzuaddieren.

Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass verdünnte Säuren und Laugen durch Abtrocknen in der Konzentration steigen können. Auch hier ist eine regelmässige und schnelle Reinigung oder Spülung der Oberflächen zu empfehlen (z.B. Galvanikbetriebe).

## Verfärbungen und / oder Entfärbungen sowie Änderungen des Glanzgrades

Verfärbungen, Entfärbungen sowie Änderungen des Glanzgrades können grundsätzlich aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Medien und Gemischen bei Einwirkungen auf die Beschichtungsoberflächen sowie durch chemische Prozesse wie eine Oxidation an der Oberfläche oder beinhalteten Farbstoffen nicht ausgeschlossen werden. Diese beeinträchtigen jedoch nicht die Nutzbarkeit des Bodenbelags.

Dies kann zum Beispiel bei verdünnter Salpetersäure und Natriumhypochlorit auftreten die auch in der Lebensmittelindustrie zur Reinigung und Desinfektion eingesetzt werden.

#### Lösungsmittel

In Produktions- und Lagerbereichen können aggressive Lösungsmittel bei Spillagen und beim Auslaufen die Beschichtungsoberflächen vor allem bei längerer Einwirkdauer und bei grösseren Mengen, wie z.B. bei einem Leckage Fall, schädigen.

Bei leicht flüchtigen Lösungsmitteln sind kleinere verschüttete Mengen, wie z.B. in Laborbereichen, nicht so stark schädigend, da diese je nach Lösungsmittel schnell verdunsten, bevor es zum Schaden kommen kann. Typische Beispiele hierfür sind Aceton oder Methylenchlorid, in diesen Fällen reicht oft eine bedingte Beständigkeit aus. Im Zweifel raten wir zu Tests an Musterplatten.

#### Konzentrationen

Die nachfolgend aufgeführten Konzentrations-Angaben beziehen sich entweder auf die reinen Medien, wenn keine zusätzlichen Angaben gemacht wurden oder eine in der Regel wässrige Lösung derselben für die eine entsprechende Konzentration angegeben wurde. Die Beständigkeit für eine bestimmte Konzentration ist in der Regel auch für die entsprechend niedrigere Konzentration gültig.



#### Temperatur:

CONICA Industriebodenbeschichtungssysteme werden üblicherweise in Temperaturbereichen von 10°C – 30°C angewendet. Darüber hinaus gibt es Produktabhängig eine maximale Temperaturbeständigkeit bei Nass- und Trockenbelastungen die wir auf Anfrage gerne bestätigen.

Die hier aufgeführten chemischen Beständigkeiten beziehen sich auf eine Prüftemperatur von +23°C (Luft-, Boden und Material) und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50%. Höhere Temperaturen verkürzen die benannten Beständigkeitszeiten

#### Anmerkung:

Sämtliche Angaben zur Chemikalienbeständigkeit basieren auf unseren Erfahrungen. Aus den vorhandenen Informationen dieser Liste können keinerlei Haftungsansprüche gegenüber CONICA abgeleitet werden.

Im Zweifel sind vorab eigene Tests durch auf Musterplatten oder an einer unauffälligen Stelle vor Ort durchzuführen.

Eine tägliche Unterhaltsreinigung sowie Pflege der Oberflächen werden vorausgesetzt. Beschädigungen der Oberflächen durch mechanische und thermische Einflüsse sowie Chemikalien sollten schnellstmöglich ausgebessert werden um fortschreitende Schäden zu vermeiden.



#### Introduction

This guide is intended to give users and planners of CONICA industrial flooring an overview of the chemical resistance of the named product.

The information and recommendations in this guide are based on both laboratory tests under controlled conditions and practical experience.

The chemical resistance is divided into 3 resistance groups; the test is carried out at standard temperatures of + 23 ° C. Higher temperatures shorten the named resistance times:

#### + resistant for a maximum of 72 h

(Daily cleaning and removal of the surfaces is required or the chemicals are removed immediately after exposure and the surfaces are rinsed with water)

(+) resistant for a maximum of 8 hours (Occasional spills of chemicals remain temporarily without damage if the floor is cleaned immediately or the chemicals evaporate quickly)

#### (-) not resistant

(The floor will be damaged immediately after contact with the chemicals, even with small amounts of the chemical)

The following points must be observed when using this guide:

The recommendations only relate to the surfaces of floors and upstands for secondary containment and collecting trays, storage areas and production areas on cement-based substrates such as concrete or cement screed, which may have sufficient crack width restriction through reinforcement in the structure.

The coatings are unsuitable for container linings with permanent loads or surfaces that are partially or completely immersed in chemicals.

In such cases (continuous load) the chemical resistance is further limited or not given.

The specified resistance times apply to a maximum exposure time, recurring loads are to be added to a total time.

It should also be considered that diluted acids and alkalis can increase in concentration when they dry out. Regular and quick cleaning or rinsing of the surfaces is also recommended here (e.g., electroplating companies).

## Discoloration and / or loss of colour as well as changes in the degree of gloss

Discoloration, loss of colour and changes in the degree of gloss cannot be ruled out due to the large number of different media and mixtures that act on the coating surfaces as well as chemical processes such as oxidation on the surface or the dyes contained. However, these do not affect the usability of the floor covering.

This can occur, for example, with dilute nitric acid and sodium hypochlorite, which are also used in the food industry for cleaning and disinfection.

#### Solvents

In production and storage areas, aggressive solvents in spillages and leaks can damage the coating surfaces, especially with longer exposure times and with larger quantities, e.g., in the event of a leak.

In the case of high volatile solvents, smaller spills, such as in laboratory areas, are not as damaging as they evaporate quickly, depending on the solvent, before damage can occur. Typical examples for this are acetone or methylene chloride, in these cases a limited resistance is often sufficient. If in doubt, we recommend tests on sample panels.

#### Concentrations

The concentrations given below refer either to the pure media, if no additional information has been given, or a usually aqueous solution of the same for which a corresponding concentration has been given. The resistance for a certain concentration is usually also valid for the correspondingly lower concentration.

#### Temperature:

CONICA industrial floor coating systems are usually used in temperature ranges from 10 ° C to 30 ° C. In addition, depending on the product, there is a maximum temperature resistance for wet and dry loads, which we will be happy to confirm on request.

The chemical resistances listed here refer to a test temperature of + 23 ° C (air, floor and material) and a relative humidity of 50%. Higher temperatures shorten the named resistance times.

#### Note:

All information on chemical resistance is based on our experience. No liability claims against CONICA can be derived from the information on this list.

If in doubt, carry out your own tests beforehand on sample plates or at an inconspicuous spot-on site.



Daily maintenance cleaning and care of the surfaces is a prerequisite. Damage to the surfaces due to mechanical and thermal influences as well as chemicals should be repaired as quickly as possible in order to avoid progressive damage.



DIBt- Prüfgrupp e / test	Chemikalien / Chemicals		CONIFLOOR 455 CR	CONIFLOOR 455 CR <b>AS</b>
4a	Benzol	Benzol	+	+
5	Benzylalkohol	Benzyl alcohol	+	+
5	Bier	Beer	+	+
	Bleichlauge (s. Natriumhypochlorit)	Bleach (s. Sodium hypochlorite)	+	+
4	Bohr Öl (Hanilo/Fa. Castrol)	Drilling oil (e.g., Hanilo/Fa. Castrol)	-	-
	Bremsflüssigkeit	Brake fluid	+	+
5	Brennspiritus s. Ethanol, Ethylalkohol	Denatured alcohol sees ethanol, ethyl alcohol	(+)	(+)
5	1-Butanol (n-Butylalkohol)	1-butanol (n-butyl alcohol)	(+)	(+)
	Butandiol Dimethyl Methacrylat	Butanediol dimethyl methacrylate	-	-
7	Butanon s. Methylethylketon MEK	Butanone sees methyl ethyl ketone MEK	+	+
7	Butoxyl ,3 - Methoxybutylacetat	Butoxyl, 3-methoxybutyl acetate	+	+
7	Butylacetat	Butyl acetate	+	+
5	Butyldiglykol, Diethylenglykolmonobutylether	Butyl diglycol, diethylene glycol monobutyl ether	(+)	(+)
5	Butylenglykol, Butandiol	Butylene glycol, butanediol	(+)	(+)
5	Butylglykol, Ethylenglykolmonobuthylether	Butyl glycol, ethylene glycol monobutyl ether	(+)	(+)
7	Butylglykolacetat, Essigsäure-(2-butoxyethylester)	Butyl glycol acetate, acetic acid (2-butoxyethyl ester))	+	+
	Butyrolacton	Butyrolactone	-	-
	Calciumchloridlsg. gesättigt (42%)	Calcium chloride solution saturated (42%)	+	+
11	Calciumhydroxidlsg. gesättigt (0.2%)	Calcium hydroxide solution saturated (0.2%)	+	+
	Calciumhypochloritlsg, gesättigt	Calcium hypochlorite solution, saturated	+	+
5	Chem. Enteisungsmittel (Isoprop./Glykol= 2:1)	Chemical de-icing agent (Isoprop./Glyco I= 2:1)	(+)	(+)
	Chloral, Trichloracetaldehyd	Chloral, trichloroacetaldehyde	+	+
	4-Chlorphenol	4-chlorphenol	-	-
	Chlorsäure 20% ig	Chloric acid 20%	-	-
	Chromsäure 10% ig	Chromic acid 10%	(+)	(+)
9	Citronensäure 10% ig	Citric acid 10%	+	+
	Citronensäure gesättigt 42% ig	Citric acid saturated 42%	+	+
	Na-Cumolsulfonat 40	Na cumene sulfonate 40	-	-
	Cumolhydroperoxid	Cumene hydroperoxide	-	-



DIBt- Prüfgruppe / test	Chen Che	CONIFLOOR 455 CR	CONIFLOOR 455 CR <b>AS</b>	
4	Cyclohexan	Cyclohexane	+	+
7	Cyclohexanon	Cyclohexanone	+	+
	Cyclohexyldiamin	Cyclohexyldiamin	(+)	(+)
	Crotonnitril	Crotonnitril	-	-
4	Dekahydronaphthalin	Decahydronaphthalene	+	+
5	Diacetonalalkohol	Diacetone Alcohol	(+)	(+)
	Diethylphthalat	Diethyl phthalate	(+)	(+)
7	Dibutylphthalat	Dibutyl phthalate	+	+
6a	Dichlormethan, Methylenchlorid	Dichloromethane, methylene chloride	-	-
	Dichlorphenol	Dichlorphenol	-	-
3	Dieselkraftstoff	Diesel oil	+	+
15a	Diethylether	Diethyl ether	(+)	(+)
5	Diethylenglykol, Bis-(2-hydroxyethyl)-ether, Diglykol	Diethylene glycol, bis (2-hydroxyethyl) ether, diglycol	(+)	(+)
7	Diisobutylketon	Diisobutyl ketone	+	+
7	Dimethylphthalat	Diisobutylketon	+	+
	Dimethylsulfid	Dimethyl sulfide	(+)	(+)
7	Dioctylphthalat	Dioctyl phthalate	(+)	(+)
4	Dipentene; DIN 53249	Dipentenes; DIN 53249	(+)	(+)
	Eisen (III) chlorid- Granulat (60% FeCl3)	Iron (III) chloride granulate (60% FeCl3)	-	-
	Eisen(III) chloridlösung 46% ig	Iron (III) chloride solution 46%	-	-
	Epichlorhydrin, 1-Chlor-2,3-epoxypropan, Chlormethyloxiran	Epichlorohydrin, 1-chloro-2,3- epoxypropane, chloromethyl-oxirane	(+)	(+)
	Epoxidharze, lösemittelfrei	Epoxy resins, solvent-free	+	+
9	Essigsäure 3%	Acetic acid 3%	(+)	(+)
9	Essigsäure 5%	Acetic acid 5%	(+)	(+)
9	Essigsäure 10%	Acetic acid 10%	-	-
	Essigsäure 20%	Acetic acid 20%	-	-
7	Ester + Ketone , DIBt-Prüflösung	Ester + ketones, DIBt test liquid	(+)	(+)
5	Ethanol, absolut, vergällt mit 2 %Cyclohexan	Ethanol, absolut, vergällt mit 2 %Cyclohexan	(+)	(+)



DIBt- Prüfgruppe / test	Chen Che	nikalien / emicals	CONIFLOOR 455 CR	CONIFLOOR 455 CR <b>AS</b>
5	Ethanol, Ethylalkohol	Ethanol, ethyl alcohol	(+)	(+)
5	Ethanol, 70%ig in Wasser	Ethanol, 70% in water	(+)	(+)
15a	Ether (Diethylether)	Ether (diethyl ether)	-	-
7	Ethylacetat ,Essigsäureethylester	Ethyl acetate	+	+
4	Ethylbenzol	Ethylbenzene	+	+
5	Ethylenglykol, Ethandiol, Glykol	Ethylene glycol, ethanediol, glycol	(+)	(+)
7	Ethylglykolacetat	Ethyl glycol acetate	(+)	(+)
7	Ethylhexylphthalat	Ethyl hexyl phthalate	+	+
2	Flugkraftstoffe , DIBt - Prüflösung	Aviation fuels, DIBt test liquid	+	+
	Flußsäure 5%	Hydrofluoric acid 5%	+	+
	Flußsäure 20%	Hydrofluoric acid 20%	n.b	n.b
	Flußsäure 40%	Hydrofluoric acid 40%	n.b	n.b
8	Formaldehydlösung 38%	Formaldehyde solution 38%	+	+
8	Formaldehydlösung(37%) mit 10% Methanol	Formaldehyde solution (37%) with 10% methanol	+	+
	Fruchtsaft (Apfelsaft)	Fruit juice (apple juice)	+	+
5	Glycerin	Glycerin	(+)	(+)
5	Glykol, siehe Ethylenglykol	Glycol, see ethylene glycol	(+)	(+)
5	Glykolether	Glycol ethers	(+)	(+)
	Harnstoff ges.	Urea saturated	(+)	(+)
3	Heizöl	Heating oil	+	+
4	Hexen	Hexene	+	+
5	Hexylenglykol ( HG ), Hexamethylenglykol	Hexylenglykol ( HG ), Hexamethylenglykol	(+)	(+)
4	Hydrauliköl	Hydraulic oil	+	+
	Isocyanate (IPD)	Isocyanate (IPD)	(+)	(+)
	Isocyanate, aromatisch (MDI)	Isocyanate, aromatic (MDI)	(+)	(+)
	Jeffamine D 230	Jeffamine D 230	(+)	(+)
11	Kalilauge (Kaliumhydroxidlösung) 20% ig	Potash lye (potassium hydroxide solution) 20%	+	+
	Kalilauge (Kaliumhydroxidlösung) 50% ig	Potash lye (potassium hydroxide solution) 50%	+	+
	Kaliumcyanid-lsg. gesättigt	Potassium cyanide sol. saturated	n.b	n.b
	Kaliumpermanganat-lsg. gesättigt	Potassium permanganate solution saturated	n.b	n.b



DIBt- Prüfgruppe / test liquide	Chemikalien / Chemicals		CONIFLOOR 455 CR	CONIFLOOR 455 CR <b>AS</b>
	Kalisalpeter ,Kaliumnitrat (gesättigte Lsg.)	Potash nitrate, potassium nitrate (saturated solution)	n.b	n.b
2	Kerosin JP 1, Jet A 1, JP 4, JP 8	Kerosine JP 1, Jet A 1, JP 4,JP 8	(+)	(+)
9	Kohlensäurelösung gesättigt	Carbon dioxide solution saturated	+	+
4	Kohlenwasserstoffe ,DIBt -Prüflösung Aromaten	Hydrocarbons, DIBt test liquid aromatics	+	+
4a	Kohlenwasserstoffe ,DIBt-Prüflsg. Aromaten benzolh.	Hydrocarbons, DIBt test liquid aromatic containing benzene	+	+
	Kokosöl	Coconut oil	(+)	(+)
	Kresole, Methylphenole	Cresols, methylphenols	n.b	n.b
	Kupfersulfat ,Kupfervitriol-lösung gesättigt	Copper sulphate, copper vitriol solution saturated	n.b	n.b
5	Langkettige Alkohole > C12	Long-chain alcohols > C12	(+)	(+)
4	Ligroin (Testbenzine) (Sdp. 150 - 180°C oder 90-120 °C)	Ligroin (white spirit) (bp. 150 - 180°C or 90-120°C)	n.b	n.b
12	Magnesiumchloridlösung 20%	Magnesium chloride solution 20%	+	+
	Magnesiumchloridlösung gesättigt 35%	Magnesium chloride solution saturated 35%	+	+
	Magnesiumphosphate, gesättigt	Magnesium phosphate, saturated	+	+
12	Magnesiumsulfatlösung 20 % ig	Magnesium sulfate solution 20%	+	+
	Magnesiumsulfatlösung 26 % ig , gesättigt	Magnesium sulfate solution 26%, saturated	+	+
12	Meerwasser	Sea water	(+)	(+)
5a	Methanol	Methanol	(+)	(+)
5	Methoxybutanol	Methoxybutanol	(+)	(+)
7	Methoxybutylacetat, (Butoxyl )	Methoxybutyl acetate, (butoxyl)	+	+
	Methylformiat, Ameisensäuremethylester	Methyl formate, Formic acid methyl ester	n.b	n.b
5	Methoxypropanol, 1-Methoxy-2-propanol	Methoxypropanol, 1-Methoxy-2-propanol	(+)	(+)
7	Methoxypropylacetat (MPA), 1,2 Propandiol- monomethylether-acetat	Methoxypropyl acetate (MPA), 1,2 propanediol monomethyl ether acetate	n.b	n.b
7	Methylacetat, Essigsäuremethylester	Methy lacetat	n.b	n.b



DIBt- Prüfgruppe / test liquide	Chemikalien / Chemicals		CONIFLOOR 455 CR	CONIFLOOR 455 CR <b>AS</b>
7	Methylethylketon (MEK), Butanon	Methyl ethyl ketone (MEK), butanone	+	+
	Methylethylketonperoxid, 2-Butanon-peroxid	Methyl ethyl ketone peroxide, 2-butanone peroxide	n.b	n.b
6a	Methylenchlorid (s. Dichlormethan)	Methylene chloride (see dichloromethane)	-	-
5	Methylglykol, 2-Methoxyethanol, Ethylenglykolmonomethylether	Methyl glycol, 2-methoxyethanol, ethylene glycol monomethyl ether	(+)	(+)
7	Methylisobutylketon MIBK	Methyl isobutyl ketone MIBK	n.b	n.b
	Methylmethacrylat, Methacrylsäuremethylester	Methyl methacrylate, methacrylic acid methyl ester	n.b	n.b
	Methylphenol	Methylphenol	n.b	n.b
	Methylpyrrolidon	Methyl pyrrolidone	n.b	n.b
9	Milchsäure 3%	Lactic acid 3%	+	+
9	Milchsäure 5%	Lactic acid 5%	+	+
9	Milchsäure 10%	Lactic acid 10%	+	+
	Milchsäure 20%	Lactic acid 20%	-	-
4	Mineralölkohlenwasserstoffe	Mineral oil hydrocarbons	+	+
	Mononatriumphosphatlösung, gesättigt	Monosodium phosphate solution, saturated	n.b	n.b
	Morpholin	Morpholin	n.b	n.b
	NaOH fest	NaOH solid	+	+
4	Naphthalin fest	Naphthalene solid	+	+
	Natriumhydrogencarbonat , -bicarbonat gesättigt	Sodium hydrogen carbonate, saturated bicarbonate	+	+
12	Natriumcarbonatlösung 20%	Sodium carbonate solution 20%	+	+
	Natriumcarbonatlösung gesättigt 27%	Sodium carbonate solution saturated 27%	+	+
12	Natriumchloridlösung 20%	Sodium chloride solution 20%	+	+
	Natriumchloridlösung , gesättigt	Sodium chloride solution, saturated	+	+
	Natriumchloritlösung, gesättigt	Sodium chlorite solution, saturated	+	+
	Natriumcyanidlösung, gesättigt	Sodium cyanide solution, saturated	+	+
	Natriumdisulfit Pulver	Sodium Disulfite Powder	n.b	n.b
	Natriumdithionitlösung, gesättigt	Sodium dithionite solution, saturated	n.b	n.b



DIBt- Prüfgruppe / test liquide	Chemikalien / Chemicals		CONIFLOOR 455 CR	CONIFLOOR 455 CR <b>AS</b>
	Natriumfluoridlösung, gesättigt	Sodium fluoride solution, saturated	n.b	n.b
11	Natriumhydroxidlösung 10%	Sodium hydroxide solution 10%	+	+
11	Natriumhydroxidlösung 20%	Sodium hydroxide solution 20%	+	+
	Natriumhydroxidlösung 50%	Sodium hydroxide solution 50%	(+)	(+)
	Natriumhypochloritlsg. 5% aktives Chlor	Sodium hypochlorite sol. 5% active chlorine	(+)	(+)
	Natriumhypochloritlsg 13% aktives Chlor, Chlorbleichlauge	Sodium hypochlorite solution 13% active chlorine	(+)	(+)
	Natriumnitritlösung, gesättigt	Sodium nitrite solution, saturated	n.b	n.b
	Natriumnitratlösung, gesättigt	Sodium nitrate solution, saturated	n.b	n.b
	Natriumperchloratlösung , gesättigt	Sodium perchlorate solution, saturated	n.b	n.b
12	Natriumsulfatlösung gesättigt. (16%)	Saturated sodium sulfate solution. (16%)	+	+
	Natriumsulfit ,wasserfrei	Sodium sulfite, anhydrous	(+)	(+)
	Natriumsulfid-Hydrat (etwa 35% Na2S)	Sodium sulfide hydrate (about 35% Na2S)	n.b	n.b
	Natriumsulfitlösung ,gesättigt.	Sodium sulfite solution, saturated	n.b	n.b
12	Natriumthiosulfatlösung 20%	Sodium thiosulphate solution 20%	+	+
	Natriumthiosulfatlösung gesättigt 41%	Sodium thiosulphate solution saturated 41%	(+)	(+)
	Natriumtripolyphosphatlösung gesättigt	Sodium tripolyphosphate solution saturated	n.b	n.b
	Natürliche Trane ,Fette,Lecithine	Natural oils, fats, lecithins	n.b	n.b
4	n- Octan	n-octane	+	+
	2-Nitropropan	2-nitropropane	n.b	n.b
	Nitrobenzol	Nitrobenzene	n.b	n.b
9	Oleinsäure, Ölsäure 10 %	Oleic acid, 10%	+	+
	Olefinsulfonat	Olefin sulfonate	n.b	n.b
14/1	Organische Tenside DIBt - Prüflösung	Organic surfactants DIBt - test liquid	+	+
1	Ottokraftstoffe DIN 51 600 DIBt-Prüflösung	Petrol DIN 51 600 DIBt test liquid	+	+



DIBt- Prüfgruppe / test liquide	Chemikalien / Chemicals		CONIFLOOR 455 CR	CONIFLOOR 455 CR <b>AS</b>
	Oxalsäurelösung	Oxalic acid solution	+	+
9	Oxalsäurelösung 10%	Oxalic acid solution 10 %	+	+
	Oxalsäurelösung ges.	Oxalic acid solution sat.	n.b	n.b
	Palatinol AH,C,O,Z s. Dibutylphthalat	Palatinol AH, C, O, Z see dibutyl phthalate	n.b	n.b
4	Paraffine	Paraffins	+	+
6	Paraffine, anchlorierte	Paraffins, partially chlorinated	n.b	n.b
7	Palmkernöl	Palm kernel oil	+	+
	Perchlorsäure 20%, Überchlorsäure	Perchloric acid 20%, superchloric acid	n.b	n.b
4	Petrolether (Sdp.: 25-80 °C)	Petroleum ether (bp: 25-80 ° C)	n.b	n.b
4	Petroleum (Sdp.: 150-280 °C)	Petroleum ether (bp: 150-280 ° C)	n.b	n.b
4	Petroleumbenzin ( mind. 75% Sdp.: 40-60 °C)	Petroleum benzine (at least 75% b.p .: 40-60 ° C)	n.b	n.b
10	Phosphorige Säure 20%	Phosphorous acid 20%	(x)	(x)
	Phosphit, Dimethylphosphit	Phosphite, dimethyl phosphite	n.b	n.b
	Phosphorsäure 10%	Phosphoric acid 10%	+	+
10	Phosphorsäure 20%	Phosphoric acid 20%	+	+
	Phosphorsäure 30%	Phosphoric acid 30%	+	+
	Phosphorsäure 40%	Phosphoric acid 40%	+	+
	Phosphorsäure 50%	Phosphoric acid 50%	+	+
	Phosphorsäure 60%	Phosphoric acid 60%	+	+
	Phosphorsäure 75%	Phosphoric acid 75%	+	+
	Phosphorsäure konz. 85%	Phosphoric acid concentrate 85%	+	+
5	Polyalkohole	Polyalcohols	(+)	(+)
5	Polyetheralkohole	Polyether alcohols	(+)	(+)
5	Polyethylenglykol	Polyethylene glycol	(+)	(+)
	Polyacrylatdispersion	Polyacrylate dispersion	n.b	n.b
	Polyvinylacetatdispersion	Polyvinyl acetate dispersion	n.b	n.b
	Pril	Pril (dish wash soap)	+	+
5	Propanol	Propanol	(+)	(+)
	Propionsäure bis 5%	Propionic acid up to 5%	+	+
	Propionsäure 99% ig	Propionic acid 99%	n.b	n.b



DIBt- Prüfgruppe / test liquide	Chemikalien / Chemicals		CONIFLOOR 455 CR	CONIFLOOR 455 CR <b>AS</b>
7	Propylacetat	Propyl acetate	+	+
5	1,2-Propylenglykol, 1,2-Propandiol	1,2-propylene glycol, 1,2-propanediol	(+)	(+)
	n-Propyltrimethoxysilan	n-propyltrimethoxysilane	n.b	n.b
	Pyridin	Pyridine	n.b	n.b
	Quaternäre Ammoniumverbindungen	Quaternary ammonium compounds	(+)	(+)
	Reaktivverdünner für Epoxidharze	Reactive thinner for epoxy resins	+	+
7	Rizinusöl	Castor oil	+	+
4b	Rohöle , DIBt - Prüflösung	Crude oils, DIBt - test liquid	+	+
5	Rotwein	Red wine	+	+
	Salicylaldehyd	Salicylaldehyde	+	+
10	Salpetersäure 1%	Nitric acid 1%	+	+
10	Salpetersäure 3%	Nitric acid 3%	+	+
10	Salpetersäure 5%	Nitric acid 5%	+	+
10	Salpetersäure 10%	Nitric acid 10%	+	+
10	Salpetersäure 20%	Nitric acid 20%	+	+
	Salpetersäure 40%	Nitric acid 40%	n.b	n.b
	Salpetersäure, rauchend 100%	Nitric acid, smoking 100%	n.b	n.b
10	Salzsäure 15%	Hydrochloric acid 15%	+	+
10	Salzsäure 20%	Hydrochloric acid 20%	+	+
	Salzsäure konz. 37 %	Hydrochloric acid conc. 37%	n.b	n.b
	Schalöl	Formwork oil	(+)	(+)
	Schwefel fest	Sulfur solid	(+)	(+)
	Schwefelkohlenstoff CS2	Carbon disulfide CS2	n.b	n.b
10	Schwefelsäure 20%	Sulfuric acid 20%	+	+
	Schwefelsäure 40%	Sulfuric acid 40%	+	+
	Schwefelsäure 60%	Sulfuric acid 60%	+	+
	Schwefelsäure 80%	Sulfuric acid 80%	n.b	n.b
	Silan GF 58	Silane GF 58	n.b	n.b
10	schweflige Säure 20%	sulphurous acid 20%	+	+
	Skydrol 500P	Skydrol 500P	(+)	(+)
4	Solventnaphta (Sdp.: 150-195 °C mind. 90 % bei 180 °C)	Solvent naphtha (bp.: 150-195°C at least 90% at 180°C)	n.b	n.b



DIBt- Prüfgruppe / test liquide	Chemikalien / Chemicals			CONIFLOOR 455 CR <b>AS</b>
4	Solvesso 100	Solvesso 100	+	+
4	Solvesso 150	Solvesso 150	+	+
	Speiseöl	Cooking oil	+	+
	Stearinpech	Stearin pitch	n.b	n.b
	Stearinsäurechlorid	Stearic acid chloride	n.b	n.b
	Styrol	Styrol	n.b	n.b
14	Tenside (z.B. Arylalkylsulfonat )	Surfactants (e.g. aryl alkyl sulfonate)	+	+
4	Terpentin, Kiefernöl (Sdp. 155-180°C)	Turpentine, pine oil (boiling point 155-180 ° C)	+	+
4	Testbenzin, (Sdp.: 130-220 °C)	White spirit, (bp .: 130-220 ° C)	+	+
4	Tetrahydronaphthalin	Tetrahydronaphthalene	+	+
	Thioglykolsäure, Mercaptoessigsäure	Thioglycolic acid, mercaptoacetic acid	n.b	n.b
	Thioharnstoff fest, Thiocarbamid	Thiourea solid, thiocarbamide	n.b	n.b
4	Toluol	Toluene	+	+
	Tomatenketchup	Tomato ketchup	+	+
	Trafoöle	Transformer oils	(+)	(+)
	Trichloressigsäure	Trichloroacetic acid	n.b	n.b
	Trichlorsilan	Trichlorosilane	n.b	n.b
	Triethylamin TEA	Triethylamine TEA	(+)	(+)
6	Trichlorfluormethan,1.1.2-Trichlotrifluorethan /Frigene	Trichlorofluoromethane, 1.1.2- Trichlotrifluoroethane / Frigene	n.b	n.b
7	Vinylmilchsäureisobutylester	Isobutyl vinyl lactate	+	+
4	Waschbenzin (Sdp. 80-110 °C)	Petroleum ether (b.p. 80-110 ° C)	+	+
	Wasser	Water	+	+
	Wasserstoffperoxid 30%-ig	Hydrogen peroxide 30%	+	+
7	Weichmacher (Phthalate)	Plasticizers (phthalates)	+	+
5	Wein	Wine	+	+
9	Weinsäure 10 %	Tartaric acid 10%	(+)	(+)
	Weinsäure 56 %	Tartaric acid 56%	n.b	n.b
4	Xylol	Xylene	+	+
	Zuckerlösung, gesättigt	Sugar solution, saturated	+	+



- beständig für maximal 72 h / resistance max. 72 h
- (+) beständig für maximal 8 h / resistant max. 8 h
- n.b nicht beständig / not resistant

Alle Angaben gelten für Temperaturen von 23 °C (Luft-, Boden- und Chemikalien)!

All information applies to temperatures of 23 °C (air, floor and chemicals)!

#### Bemerkung:

Bei Abweichung von Temperatur und Konzentration oder Mischungen der Einzelchemikalien sind die Beständigkeiten für die Angaben in der obigen Tabelle ungültig.

Je nach Chemikalie können Verfärbungen und Änderungen des Glanzgrades auftreten, welche die Funktion der Beschichtung jedoch nicht negativ beeinflusst.

Bei den Kenndaten handelt es sich um von uns ermittelte ca. Werte, die nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen haben. Gegebenenfalls sind Prüfungen an Mustern oder an einer unauffälligen Stelle vorab durchzuführen.

#### Comment:

In the event of deviations in temperature and concentration or mixtures of the individual chemicals, the resistances for the Information in the table above is invalid.

Depending on the chemical, discoloration and changes in the degree of gloss may occur, but these do not negatively affect the function of the coating. The characteristic data are approximate values determined by us, which do not have the meaning of assured properties.

If necessary, tests on samples or in an inconspicuous place must be carried out in advance.

CONICA AG Industriestrasse 26 8207 Schaffhausen Schweiz Tel.: + 41 52 644 3600 Fax: + 41 52 644 3699 info@conica.com www.conica.com Der Inhalt dieses Merkblattes ist unverbindlich. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen einerseits, sowie andererseits aufgrund der Tatsache, dass Anwendung und Verarbeitung dieses Produktes ausserhalb unseres Einflusses liegen, wird der Käufer und/oder Anwender nicht von der Verpflichtung entbunden, dieses Produkt in eigener Verantwortung auf dessen Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck prüfen. Unsere Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche ist dabei unverbindlich.

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Informationen zu diesem Produkt als nicht mehr aktuell anzusehen. Da die Datenblätter regelmässig aktualisiert werden, obliegt es der Verantwortung des Verarbeiters, die aktuelle Version vorliegen zu haben. Registrierte Benutzer können zu jedem Zeitpunkt aktuelle Datenblätter von unserer Homepage herunterladen. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese auch gerne zu.

CONICA AG Industriestrasse 26 8207 Schaffhausen Suisse Tel.: + 41 52 644 3600 Fax: + 41 52 644 3699 info@conica.com Whilst any information contained herein is true, accurate and represents our best knowledge and experience, no warranty is given. or implied with any recommendations made by us, our representatives, or distributors, as the conditions of use and the professional competence involved in the application of the product are beyond our control.

As all CONICA data sheets are updated on a regular basis, it is user's responsibility to obtain the most recent issue. Registered users can obtain the actual data sheets from our webpage. Hard copies are available upon request.